

Protokoll Nr. 2/2019

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schwesing am Montag, dem 29. April 2019, 19:30 Uhr in Schwesing, MarktTreff Schwesing, Schulstraße 11

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Sokoll
GV Inke Carstensen-Klatt
GV Torben Clausen
GV Volker Herrmann
GV Marco Gutbier
GV Freia Köster
GV Everwien Kramer
GV Nico Petersen
GV Ann-Kathrin Stäwen
GV Helge Thomsen

Gäste: Frau Ute Wolff, Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Viöl
Herr Gunnar Jensen, Jugendgemeinderat Norstedt

Amt Viöl: LVB Hans Conrad Plöhn, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: GV Frank Greve

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2019 vom 4. Februar 2019
4. Kenntnisnahme Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ 2018
5. Beratung u. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schwesing 2020
6. Offizieller Beitritt zum Klimaschutzbündnis NF
7. Besprechung der Ergebnisse der Wegeschau 2019
8. Berichte
 - 8.1 Bürgermeister
 - 8.2 Gremien
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:30 Uhr eröffnet Bgm. Sokoll die heutige Gemeindevertretersitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den anwesenden Gästen, der neuen Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Viöl, Frau Ute Wolff, Haselund, sowie Herrn Gunnar Jensen vom Jugendgemeinderat Norstedt. Er begrüßt ebenfalls LVB Plöhn, den er zum Protokollführer bestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung übergibt der Bürgermeister Frau Ute Wolff, der neuen Gleichstellungsbeauftragten, das Wort, die sich der Gemeindevertretung und den Gästen vorstellt. In ihrer Vorstellung geht sie darauf ein, dass sie sich als Gleichstellungsbeauftragte für alle Bürgerinnen und Bürger des Amtes Viöl sieht und sich zunächst in den Gemeinden des Amtes bekanntmachen möchte. Sie möchte in ihrer Tätigkeit als Beraterin, aber auch als Mahnerin für alle öffentlichen Beschlussvorlagen und Dinge wahrgenommen werden. Sie ruft alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch die Mitglieder der Gemeindevertretung auf, sich mit Fragen und Ideen an sie zu wenden. Ihre Kontaktdaten liegen beim Amt vor, wo sie auch einmal monatlich eine Sprechstunde einrichten möchte. Für den direkten Kontakt lauten ihre Kontaktdaten: Tel. 04843 / 9739334 bzw. ute.wolff@mytng.de.

Bgm. Sokoll bedankt sich bei Ute Wolff für ihre Vorstellung und wünscht ihr einen guten Start in die neue Aufgabe und eine gute Zusammenarbeit.

In der Folge übergibt Bgm. Sokoll das Wort an Gunnar Jensen, Norstedt. Herr Jensen stellt die Arbeit der Jugendgemeinderäte vor und bringt den Wunsch zum Ausdruck, dass auch in den Gemeinden, wo es bisher noch keinen Jugendgemeinderat gibt, Jugendgemeinderäte gewählt werden. Die Wahl der Jugendgemeinderäte soll im Zeitraum vom 18. bis 24. November 2019 landesweit in allen Gemeinden stattfinden, in denen Jugendgemeinderäte gegründet werden.

Herr Jensen organisiert im Amtsbereich gemeinsam mit Kerstin Heuer-Lehnert, Haselund, die dort Gemeindegemeinderatswahl ist, die Jugendgemeinderatswahlen und wird in dieser Organisation von Bettina Carstensen von der Amtsverwaltung unterstützt. Er appelliert an die Gemeindevertretung, in der Gemeinde Werbung zu machen und Werbemittel verbreiten zu lassen, die er besorgen kann, damit sich ein Jugendgemeinderat bildet. Er hält es für sinnvoll, dass hierfür ein konkreter Ansprechpartner aus dem Kreis der Gemeindevertretung benannt wird.

Es folgt eine Diskussion in der Gemeindevertretung über den Sinn eines Jugendgemeinderates, wobei Frau Carstensen-Klatt insbesondere das Klimaschutzthema für gut vermittelbar für Kinder und Jugendliche hält. Auch wird vorgeschlagen, in der Ohrstedter Schule ggf. eine Information an alle Schüler zu geben, die darin mündet, dass sich in Schwesing ein Jugendgemeinderat bildet.

Bgm. Sokoll dankt Herrn Jensen für die interessanten Ausführungen und wünscht ihm für seine Planung, amtsweit möglichst viele Jugendgemeinderäte zu bilden, viel Erfolg.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

2.1 **Hundekot-Problematik**

Ein Einwohner aus der Straße Norderende beschwert sich über die seiner Einschätzung nach in diesem Bereich auf dem Fußweg hin zum Gewerbegebiet massiv auftretende Hundekot-Problematik. Es folgt eine Diskussion, wie dieser Missstand abzustellen ist. Von Seiten der Amtsverwaltung soll ein Schreiben an sämtliche Hundehalter in der Gemeinde Schwesing verfasst werden, in dem noch einmal auf die Problematik hingewiesen wird und eine scharfe Bestrafung von Hundehaltern angedroht werden soll.

Des Weiteren sollen kurzfristig in dem in Rede stehenden Bereich (Fußweg zwischen dem Gewerbegebiet und dem Baugebiet Norderende) zwei Papierkörbe aufgestellt werden, wo Hundehalter die Hinterlassenschaften ihrer Hunde entsorgen können.

Das Angebot des Grundstückseigentümers, den Fußweg zu kaufen und ihn entsprechend der Nutzungsaufgaben des Bebauungsplanes weiterhin vorzuhalten, wird abgelehnt.

2.2 **Wagen für Festzelt**

Der ehemalige Gemeindevertreter Udo Lohr fragt nach, ob der in einer früheren Sitzung beschlossene Bau eines Wagens für das neue Festzelt der Gemeinde Schwesing Fortschritte gemacht hat.

Bgm. Sokoll sagt zu, dieses Thema hierzu nachzuhaken.

2.3 **Zugangstore Spielplatz**

Ein Anwohner berichtet, dass sich die Zugangstore am neuen Spielplatz bei starkem Wind verkeilen, so dass Kinder auf dem Spielplatz eingesperrt bzw. vom Spielplatz ausgesperrt werden.

Gemeindearbeiter Helge Thomsen wird sich dieser Sache kurzfristig annehmen.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2019 vom 4. Februar 2019

Das Protokoll Nr. 1/2019 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Es gibt keine Änderungshinweise. Das Protokoll wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt und nachfolgend vom Bürgermeister unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Kenntnisnahme Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ 2018

Bgm. Sokoll stellt die Verwaltungsvorlage vor und weist darauf hin, dass die Gebührenabrechnung 2018 erfreulicherweise mit einem Gewinn von rd. 38.800 € abschließt. Nach seinem Kenntnisstand ist das der höchste Überschuss, der in diesem Bereich bisher erzielt wurde. Dieses Ergebnis wurde aber insbesondere auch dadurch erreicht, dass der Wasserverband Treene seinen Abrechnungszeitraum von 12 auf 15 Monate umgestellt hat und von daher höhere Einnahmen erzielt wurden.

Da in der Gemeinde zum Teil ältere Pumpen im Bereich der Schmutzwasserentsorgung Verwendung finden, soll eine Bestandsaufnahme der Pumpen vorgenommen werden, um sich rechtzeitig, bevor diese Pumpen nicht mehr nachlieferbar sind, mit Ersatzteilen einzudecken. Zudem soll für das Pumpwerk in der Straße Osterende eine neue Pumpe beschafft werden.

In der Folge nimmt die Gemeindevertretung die vorgelegte Gebührenabrechnung „Schmutzwasser 2018“ zur Kenntnis.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung u. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schwesing 2020

Der Gemeindevertretung ist der Einnahme- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schwesing 2020 im Vorwege mit der Sitzungsvorlage übersandt worden. Es besteht kein gesonderter Gesprächs- oder Diskussionsbedarf zu diesem Thema, so dass die Gemeindevertretung einstimmig folgenden Beschluss fasst:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Einnahme- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schwesing für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Fassung zu erlassen. Der Einnahme- und Ausgabenplan wird dem Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Schwesing beigefügt.

Zu Pkt. 6 der TO:

Offizieller Beitritt zum Klimaschutzbündnis NF

Bgm. Sokoll berichtet, dass die Gemeindevertretung Schwesing in deren vorhergehenden Sitzung am 4. Februar 2019 beschlossen hatte, dem Klimaschutzbündnis NF beizutreten. Die von der Gemeindevertretung hierfür benannte Ansprechperson ist GV Inke Carstensen-Klatt, die in dieser Tätigkeit von GV Torben Clausen unterstützt wird.

GV Carstensen-Klatt weist darauf hin, dass in Bezug auf den Klimaschutz insbesondere beabsichtigt ist, das Netzwerk des Kreises zu nutzen und die CO₂-Bilanz der Gemeinde Schwesing zu beobachten und zu verbessern. Klimaschutzthemen im Bereich regenerativer Energien (PV-Anlagen, Windkraft oder auch das Blockheizkraftwerk beim MarktTreff (DACHS)) sind ebenso im Fokus wie die Beobachtung von Klimaschutzmaßnahmen im Bereich der Gewässer, Moore, Knicke und der Artenschutz. Auch kleinere Projekte, die die Aufmerksamkeit der Bevölkerung für das Thema Klimaschutz wecken und sie für dieses Thema sensibilisieren, sollen ein weiterer Schwerpunkt der zukünftigen Tätigkeiten ausmachen. Es soll zudem versucht werden, Patenschaften im Bereich der Baumpflege, der Streuobstwiese, der Blumenwiese und auch des Moores anzubahnen.

Das im April vorgesehene Netzwerktreffen des Kreises ist ausgefallen. Im Mai findet in Heide eine größere Veranstaltung zu diesem Thema statt.

Bgm. Sokoll dankt Frau Carstensen-Klatt für ihr Engagement und unterzeichnet die Beitrittserklärung der Gemeinde Schwesing zum Klimaschutzbündnis NF.

Zu Pkt. 7 der TO:

Besprechung der Ergebnisse der Wegeschau 2019

Der GV Schwesing war im Vorwege der Bericht über die Ergebnisse der Wegeschau und ein Bericht über die Bereisung des Bau- und Wegeausschusses der gemeindlichen Wege und Straßen zugegangen. Die von der Kreisverwaltung Nordfriesland aufgestellten Kosten für die Sanierung und Ausbesserungsarbeiten von Wegen und Straßen in der Gemeinde Schwesing belaufen sich auf rd. 20.000 €.

Bgm. Sokoll weist darauf hin, dass im Zuge der Bereisung mit dem Mitarbeiter der Kreisverwaltung Nordfriesland zahlreiche kleinere und mittlere Schäden aufgenommen wurden, so dass Anzahl der einzelnen Baustellen wie auch die hohen Kosten für erforderlich hält. In der Folge diskutiert die Gemeindevertretung über konkrete einzelne Maßnahmen und bittet den Bürgermeister, mit dem Kreis zu einzelnen sehr großen Unterhaltungsaufwendungen Rücksprache zu nehmen.

Hinweis des Protokollführers:

Mittlerweile ist geklärt, dass auch die besonders kostenintensiven Unterhaltungsarbeiten in den betroffenen Bereichen erforderlich sind.

In der Folge beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass die von der Kreisverwaltung aufgestellte Sanierung der Gemeindestraßen und -wege erfolgen soll.

Zu Pkt. 8 der TO:

Berichte

8.1 Bürgermeister

	Bgm. Sokoll berichtet, dass der Radweg Viöl-Husum im Jahr 2019 in die Planung aufgenommen wurde und im Jahr 2020 grundsaniert wird, um die zahlreichen Wurzelaufbrüche und Unebenheiten zu beseitigen.
08.02.2019	Teilnahme (TN) am Jahresempfang der Stadt Husum und der Bundeswehr in der Fliegerhorstkaserne teilgenommen.
08.02.2019	TN an der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr
19.02.2019	Vorstandssitzung MarktTreff-Verein im MarktTreff Schwesing
01.03.2019	Teilnahme am Salvator-Abend der Bundeswehr
05.03.2019	TN des ehem. GV Udo Lohr an einer Informationsveranstaltung des Kreises NF zu möglichen Kooperationsräumen im Kreisgebiet. Herr Lohr führt aus, dass dieses Angebot im Amtsbereich als nicht erforderlich angesehen wird.
19.03.2019	TN Jahreshauptversammlung Förderverein MarktTreff; Verabschiedung und Präsentübergabe an Herrn Erich Kuhn für dessen langjährige Tätigkeit.
26.03.2019	TN des GV Helge Thomsen an Jahreshauptversammlung des SZ Ohrstedt.
04.04.2019	Sitzung des Kindergartenbeirates Schwesing
13.04.2019	Müllsammeln im Gemeindegebiet mit sehr guter Beteiligung.
25.04.2019	Sitzung des Amtsausschusses: <ul style="list-style-type: none">• Neue Gleichstellungsbeauftragte Ute Wolff wurde bestellt.

	<ul style="list-style-type: none"> • Notfalldosen sollen im Bereich des Amtes Viöl für Einwohner angeboten werden, um im Notfall Rettungskräften sinnvolle Informationen über den Bewohner zu geben. Diese werden in den Kühlschränken verwahrt, auf die Rettungskräfte im Notfall zugreifen können. • Das 50-jährige Amtsjubiläum, das am 1. April 2020 stattfindet, soll mit Festball am Sa., d. 18.4.2020 gefeiert werden.
	Die in der GV am 4. Februar 2019 vorgestellte Veranstaltung Classic-Motor-Days 2019, die im Mai 2019 stattfinden sollte, fällt aus. Ein laufendes Klageverfahren macht die Durchführung in 2019 unmöglich.
Ende April	Aufbau der Spielgeräte auf dem Spielplatz am Kindergarten. Hier haben der Förderverein und Mitglieder der Gemeindevertretung tatkräftig mitgeholfen.
07.03.2019	TN an Goldener Hochzeit von Maria und Bernd Petersen
22.03.2019	TN am 85. Geburtstag Carsten-Peter Petersen
09.03.2019	TN am 85. Geburtstag Hannchen Greve-Röhe
23.03.2019	TN am 90. Geburtstag Friedrich Laubengeiger
26.03.2019	TN am 94. Geburtstag Hans-Jürgen Kuhr
	Am MarktTreff-Gebäude waren Vandalismusschäden über Ostern zu verzeichnen, Scheiben der Türen wurden beschädigt.
	Die Kindertagesstätte Schwesing ist ausgelastet. Es werden voraussichtlich fünf Kinder mehr untergebracht werden müssen als bisher. Hierfür werden organisatorische Voraussetzungen geschaffen, um eine weitere Minigruppe einzurichten.
	Der Kindergartenbetrieb schloss für das Jahr 2018 mit einem Defizit für die Gemeinde in Höhe von rd. 150.000 € ab. Für das Jahr 2019 wird mit einem Defizit von rd. 200.000 €, das die Gemeinde auszugleichen hat, gerechnet.

8.2 Gremien

- Stellv. Bgm. Marco Gutbier berichtet, dass er an einer Versammlung des Breitbandzweckverbandes Südliches Nordfriesland in Koldenbüttel teilgenommen hat. Hier ist der Planer des Breitbandnetzes im Südlichen Nordfriesland, Firma RALA aus Schweden, vor Ort gewesen und hat die Planung vorgestellt. Er weist darauf hin, dass in der Gemeinde Schwesing nicht versorgte Bereiche vom Breitbandzweckverband Südliches Nordfriesland ausgebaut werden. Konkrete Antworten auf die Frage, welche Bereiche ausgebaut werden können und welche nicht, sind beim Breitbandzweckverband Südliches Nordfriesland zu erhalten. Hier ist Frau Melanie Queitsch von der Amtsverwaltung Eiderstedt Ansprechpartnerin.
- GV Freia Köster berichtet, dass der Kulturausschuss am 9. April 2019 getagt hat. Am 19. Mai findet ein Straßenflohmarkt in Schwesing statt.

Zu Pkt. 9 der TO:

Anträge

9.1 Ringreiterverein

Der Ringreiterverein Schwesing-Ohrstedt hat einen Antrag auf Bezuschussung des Gemeinderingreitens, das am 11. Mai stattfindet, gestellt.

Nach Diskussion lehnt die Gemeindevertretung einstimmig eine Bezuschussung dieser Veranstaltung ab, da unklar ist, wofür genau diese Förderung erfolgen soll und eine Ungleichbehandlung mit anderen Vereinen befürchtet wird.

9.2 Rückschnitt von Schwarz-Erlen

Ein Anwohnerehepaar aus der Straße „Alte Schmiede“ hat den Antrag gestellt, in deren Nachbarschaft auf Gemeindegrund stehende Bäume (Schwarz-Erlen) zurückzuschneiden und zu stutzen, da ihrer Einschätzung nach unverhältnismäßig viel Blätter und Laub der Bäume auf die Straße wehen und diese dadurch erheblich verdrecken. Das Ordnungsamt des Amtes Viöl und auch mehrere Gemeindevertreter ein Bild von dieser Angelegenheit gemacht. Die Einschätzung, dass eine erhebliche Beeinträchtigung erfolgt, wird nicht geteilt.

Der Antrag wird daher einstimmig abgelehnt. Das Ordnungsamt des Amtes Viöl wird den Antragstellern eine entsprechende Mitteilung geben.

9.3 Rückschnitt von Pappeln

Eine Anwohnerin aus der Straße „Süderholz“ hat den Antrag gestellt, dort befindliche Pappeln von Totholz zu befreien und zurückzuschneiden, da ihrer Einschätzung nach eine akute Gefährdung für auf der Straße passierende Personen vorliegt.

Der Grundstückseigentümer der betroffenen Pappeln hatte bei der Unteren Naturschutzbehörde eine Fällung bzw. einen Rückschnitt der Pappeln beantragt, die ihm nach Ende der Vegetationsphase (ab November 2019) erlaubt wurde. Bis dahin ist der Rückschnitt / die Fällung der Pappeln nicht zulässig.

Das Ordnungsamt des Amtes Viöl wird der Antragstellerin dieses Ergebnis mitteilen und um Verständnis werben, dass diese Maßnahme erst ab November erledigt werden kann.

Zu Pkt. 10 der TO:

Verschiedenes

10.1 Kauf eines gebrauchten Mähers

Bgm. Sokoll berichtet, dass er gemeinsam mit Gemeindearbeiter Helge Thomsen einen gebrauchten Mäher gekauft hat, der mit einem Kaufpreis von 1.500 € deutlich günstiger als ein neu zu beschaffender Mäher ist. Hiermit sind gute Ergebnisse zu erzielen und eine günstige Lösung ist es ohnehin.

10.2 Aufbau Spielgeräte

Bgm. Sokoll berichtet, dass die Spielgeräte vom Kindergartenförderverein aufgebaut werden und dass hier im Zuge der Maßnahme verschiedene Firmen (Familia Husum, Markant Bredstedt, C.G.Christiansen, Werbezentrum WBZ, Husumer Mineralbrunnen, VR Bank Westküste, Nospa, Bürgerwindpark Schwesing, Garten- und Landschaftsbau Pawel Wittmann sowie Firma H.W.

Dohle) finanzielle Unterstützung leisten. Er bedankt sich im Namen der Gemeinde hierfür und auch für die tatkräftige Mithilfe der Bürger, die die Spielgeräte aufbauen und ihre Arbeitskraft zu Verfügung stellen.

10.3 **Sitzbank**

GV Marco Gutbier berichtet, dass eine Sitzbank im Bereich der Straße „Am Dorfteich“ umgefahren wurde. GV Helge Thomsen wird diese entsorgen.

10.4 **Wilde Müllentsorgung**

GV Marco Gutbier berichtet, dass im Bereich der Straße „Siekweg“ wilde Müllentsorgung von Müllsäcken vorgenommen wurde.

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge vorliegen, schließt Bgm. Sokoll den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:35 Uhr.

Zu Pkt. 11 der TO:

Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 12 der TO:

Personalangelegenheiten

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge vorliegen, schließt Bgm. Sokoll um 22:30 Uhr die Sitzung, dankt allen Gemeindevertretern für ihre Teilnahme und wünscht einen guten Heimweg.

Da keine Gäste mehr anwesend sind, entfällt eine Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

.....
Wolfgang Sokoll

.....
Hans Conrad Plöhn